

Protokoll Jour Fixe Tanz Köln

12.05.2021

18h30

Anwesend:

Sprecherinnen Team JF: Stefanie Schwimbeck, Lena Peters, Katharina Senzenberger

Freie Szene: Sonia Franken, Julia Honer

Tagesordnung

1. Einleitung und Bericht des neuen Sprecherinnen Teams
2. Feedback zur Corona-Umfrage
3. Bericht über letztes Treffen mit dem KulturNetzKöln mit Informationen der Corona-Beratungsstelle
 - 3a. Transparenz bezgl. bewilligter Anträge des Kulturamts
 - 3b. Erarbeitung eines Fragenkatalogs zur möglichen Wiedereröffnung der Theater
4. IFT-Mitgliederversammlung am 19. Mai
5. Raum für weitere Fragen/Themen aus der Freien Tanzszene

1. Einleitung und Bericht des neuen Sprecherinnen Teams

Erstmal danke an Barnes Crossing für die Nutzung des Zoom Account 😊

Katharina stellt sich als neues Mitglied des JF vor.

Seit dem ersten JF wurde Netzwerk Arbeit betrieben. Dance Revolution gibt es nicht mehr.

Frau Deckart hat sich gemeldet und wollte wissen, wie es der Freien Szene geht. Daraufhin wurde eine Umfrage (siehe TOP 2) gestartet.

Budget des Tanzreferats: 50 % des Budgets der Tanzförderung

Mehrjährige Förderungen für Projekte, um Gruppen zu fördern.

Einjährige Förderungen werden reduziert → JF hat nochmal betont, dass diese auch wichtig sind v.a. für junge Künstler*innen

Tanzbeirat wird von Szene als positiv, engagiert und zugänglich wahrgenommen. Neuwahl des Beirates soll erst in einem Jahr erfolgen.

2. Feedback zur Corona-Umfrage

Man konnte bis 12. März teilnehmen. Rückmeldung: manche waren durch Corona in prekärer Lage, mehrere überlegen den Beruf zu wechseln.

An der Umfrage haben 38 Leute teilgenommen und vollendet. Insgesamt hatten sie 80 Leute geöffnet.

JH hat nichts von der Umfrage mitbekommen.

SF hat die Umfrage ausgefüllt. JF soll es nicht persönlich nehmen, dass nicht mehr Leute die Umfrage vollendet haben.

Frau Deckert hat es sich sehr zu Herzen genommen.

3. Bericht über letztes Treffen mit dem KulturNetzKöln mit Informationen der Corona-Beratungsstelle

SF: Barbara Fuchs und SF sind neu in der Funktion für die Sektion Tanz im KNK. Spannend, weil sie dort gegenüber den anderen Sparten andere Stellung haben. Tanzsparte funktioniert anders als die anderen Sparten, bzw. die anderen Sparten haben keinen Einblick in die Tanzszene. Zb. Theaterszene viel festere Strukturen.

Punkte wie Mindestlohn – wird der überhaupt eingehalten von Theater? Theater argumentieren wie Deckart, dass Mindestlöhne nicht eingehalten werden können. KNK sind im Prozess sich kennenzulernen. Zb. Cobby von der Studiobühne ist im KNK und kulturpolitisch aktiv. Zirkus ist als eigene Sparte dabei. Sie versuchen etwas zu bewirken und wollen mit JF im Austausch sein.

Frau Deckart hat sich regen Austausch gewünscht.

3a. Transparenz bezgl. bewilligter Anträge des Kulturamts

KNK war nicht klar, ob der Tanzbeirat in den Entscheidungsprozessen der unterjährigen Projektförderung beteiligt ist. BF und SF schlagen vor, dass es eine spartenübergreifende Beisitzung gibt, um mehr Transparenz zu schaffen. Das ist im KNK gut angekommen.

3b. Erarbeitung eines Fragenkatalogs zur möglichen Wiedereröffnung der Theater

KNK hat die Fragen gesammelt: wie zB. wer bezahlt die Tests? Der Fragenkatalog ist sehr lang geworden, aber SF kann nichts berichten.

4. IFT-Mitgliederversammlung am 19. Mai

Teresa Hupp hat in der Satzung mitgeschrieben. Sie kann leider nicht anwesend sein, sonst hätte sie es gerne vorgestellt. Neue Interessensvertretung Darstellende Künste gegründet. Der Tanz soll dort auch vertreten sein. Nicht nur JF soll dabei sein, sondern alle Einzelkünstler*innen. Man muss sich anmelden, um bei der Satzung abzustimmen. JF Mitglieder sind eingeladen, dort teilzunehmen.

5. Raum für weitere Fragen/Themen aus der Freien Tanzszene

JH: Wie oft trifft sich der JF?

Antwort: 4 mal pro Jahr. In der Vergangenheit gab es Treffen vor Ort in einer Produktionsstätte. Zurzeit sind alle Zoommüde. Intern trifft sich der JF einmal im Monat und mit den weiteren kulturpolitisch aktiven Gruppen in Köln.